

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 36 (1994)
Heft: 193

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Impressum

Filmbulletin

Postfach 137, Hard 4
CH-8408 Winterthur
Telefon 052 222 64 44
Telefax 052 222 00 51

Redaktion

Walt R. Vian
Redaktionsleiter
Mitarbeiter:
Walter Ruggie
Volontariat:
Susanne Wagner

Mitarbeiter dieser Nummer

Marcus Rothe, Pierre
Lachat, Jean Perret,
Peter Kremski, Michael
Sennhauser, Thomas
Christen

Gestaltung und Realisation

Rolf Zöllig SGD GCG,
Petra Siegenthaler,
c/o Meierhofer und
Zöllig, Winterthur
Telefon 052 222 05 08
Telefax 052 222 00 51

Produktion

Satz: Josef Stutzer
Litho, Druck und
Fertigung:
KDW Konkordia
Druck- und Verlags-AG,
Aspstrasse 8,
8472 Seuzach
Ausrüsten:
Buchb. Scherrer AG
Würzgrabenstrasse 6
8048 Zürich

Insetate

Leo Rinderer
Telefon 052 222 76 46
Telefax 052 222 76 47

Fotos

Wir bedanken uns bei:
Sammlung Manfred
Thurow, Basel; 20th
Century Fox, Saffi,
Genève; Trigon-Film,
Rodersdorf; Walo
Hauser, Winterthur;
Filmcooperative, Mono-
pole Pathé Films,
ZOOM-Filmdokumen-
tation, Zürich; Marcus
Rothe, Les Films du
Losange, Paris

Aussenstellen Vertrieb

Rolf Aurich,
Uhdestr. 2,
D-3000 Hannover 1
Telefon 0511 85 35 40

R. & S. Pyrker,
Columbusgasse 2,
A-1100 Wien
Telefon 0222 604 01 26
Telefax 0222 602 07 95

Kontoverbindungen

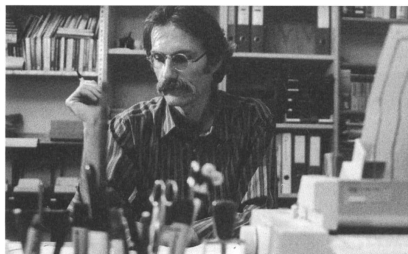
Postamt Zürich:
PC-Konto 80 - 49249 - 3
Postgiroamt München:
Kto. Nr. 120 333 - 805
Bank: Zürcher
Kantonalbank Filiale
8400 Winterthur, Konto
Nr.: 3532 - 8.58 84 29.8

Abonnemente

Filmbulletin erscheint
fünf- bis sechsmal
jährlich. Jahresabonne-
ment: sFr. 54.-/DM 54.-
öS 450.-, übrige Länder
zusätzlich Porto
ermässigt. Abonne-
ment für Arbeitslose,
Lehrlinge, Schüler,
Studenten: sFr. 35.-
/DM 35.-/öS 400.-

© 1994 Filmbulletin
ISSN 0257-7852

In eigener Sache



Josef Stutzer

Fortschreiben

Zurückdenken

Querverweisen

Ob die heutige Filmkritik «möglicherweise zu impressionistisch ist», wie Eric Rohmer findet, soll hier nicht erörtert werden. Unbestritten sei aber, dass die Kritiker bei den «Cahiers du cinéma» um André Bazin «noch eine theoretische Grundlage besaßen».

Allerdings hat auch Bazin nicht eigentlich theoretisiert. Seine «Theorie» musste aus seinen Filmgesprächen und Essays erst herausgefiltert, aufgearbeitet werden, um als Theorie ins Sichtfeld nachfolgender Filmkritiker und Filmtheoretiker – selbstverständlich auch nachfolgender Filmkritikerinnen und Filmtheoretikerinnen – zu rücken.

«Sicher», so bestätigt auch Rohmer einen Gedanken aus der «eigenen Sache» in Filmbulletin 1.94, «ist es heute schwieriger, postmoderner, beliebiger». «Selbstreflexiver» – wäre allenfalls noch beizufügen.

Voraussetzungslos ist nichts. Auch Filmpublizistik, wie sie Filmbulletin pflegt, nicht. Querverweise können zwar explizite sein – müssen aber nicht. Obwohl wir nicht ständig auf den Überbau verweisen, Betrachtungswinkel häufig und sogar Ebenen bewusst wechseln, Voraussetzungen unterschiedlich, aber nicht beliebig setzen – fortschreiben wollen wir die Geschichte und die Theorie des Kinos allemal.

Walt R. Vian



B U L L E T I N

Kino in Augenhöhe

2.94

36. Jahrgang
Heft Nummer 193
April 1994



KURZ BELICHTET

4

Die Welt dreht

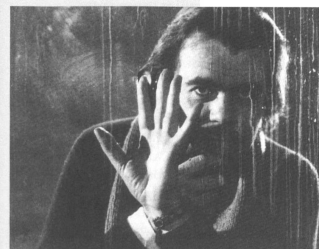
KINO IN AUGENHÖHE

8

«Vielleicht mache ich eher
Geometrie als Algebra»
Gespräch mit Eric Rohmer

16

Zwischen einer Sie und
einem Er
L'ARBRE, LE MAIRE ET LA
MÉDIATHÈQUE von Eric Rohmer
SMOKING / NO SMOKING von Alain Resnais



NAHAUFNAHME

21

«Es lohnt sich, Risiken
einzugehen»
Gespräch mit Michel Lonsdale
Kleine Filmographie

32

FILMFORUM

34

RAINING STONES von Ken Loach

37

THE REMAINS OF THE DAY von James Ivory

42

SHADOWLANDS von Richard Attenborough

45

L'HOMME SUR LES QUAI von Raoul Peck

FILMTHEORIE

47

Filmische Selbstreflexionen
Aspekte des Metafilms

KOLUMNE

56

Regie ist provozieren und
zuschlagen
Von Peter Brook



Titelblatt:
Sabine Azéma in
SMOKING
von Alain Resnais